

APRIL/MAI 2024

Nachrichten aus der
Kirchengemeinde Ramelsloh



DER TURMHÄHN



Er ist Auferstanden!

Konfi-Jahrgänge

**Von Konfirmation
bis Konfi-Ausfahrt**

ab Seite 3

KV-Wahl 2024

**So wurde gewählt -
der neue Vorstand**

Seite 12

Kalender

**Gottesdienste
und Termine**

Seite 14



„Alles ist mir erlaubt, aber nichts soll Macht über mich haben“

1. Korinther 6, 12

Alles ist mir erlaubt, aber nicht alles dient zum Guten.

Paulus redet von Freiheit im Zusammenhang von Essen / Trinken und Sexualität. – jede Person ist ein freier Mensch. „With freedom comes responsibility“. Mit Freiheit kommt Verantwortung, sagt Eleanor Roosevelt. Freiheit schafft Freiräume und fördert Kreativität, tut Leib und Seele gut. Aber Freiheit entlässt uns nicht aus der Verantwortung. Wer z. B. extrem viel isst oder fastet, trinkt oder raucht, arbeitet oder faulenz, Sport treibt oder auf dem Sofa liegt, der gönnt sich nichts Gutes. Tut unserem Körper immer gut, was wir mit ihm tun?

Paulus betont, dass der gesamte Mensch Schöpfung Gottes sei, gottgewollt und gesegnet mit allem Drum und Dran, eine Leihgabe an uns. Die Korinther hatten eine ganz andere Sicht auf den Körper: etwas Fleisch, ein paar Knochen, dünne Haut, vergänglich, also minderwertig und meinten, Seele und Geist heben sich vom Körper ab, stehen in keiner Verbindung zu ihm.



Johann Albrecht Link

Wir können unseren Körper mit all seinen Möglichkeiten als Gabe Gottes genießen. Dabei ist Sexualität eine gute und gesegnete Gabe Gottes, doch ihr Missbrauch ist der Gipfel von Verantwortungslosigkeit.

Sexualität ist für Paulus gut und wichtig und ein Teil unseres Lebens. Liebende brauchen einander, Liebe verträgt keine Leichtfertigkeit und Unverbindlichkeit, sondern Achtung und Treue. Daher wendet er sich gegen die Korinther, wenn sie meinen, Sex mit einer Prostituierten / Lover haben zu können und so zu tun, als sei das nur ein körperliches Geschehen, eine Belanglosigkeit. Beide werden eins. Guter Umgang mit sich selbst führt zur Wertschätzung des Andern.

Bert Brecht schrieb: „Der Mensch, den ich liebe, hat mir gesagt, dass er mich braucht. Darum gebe ich acht auf mich, sehe auf meinen Weg und fürchte mich vor jedem Regentropfen, dass er mich erschlagen könnte!“

Pfr. i. R. Johann Albrecht Link



Konfirmationen im April und Mai

Der Abendmahls-gottesdienst am 3. März wurde von den Jugendlichen des Konfirmationsjahrgangs 2022-2024 gestaltet. Mit selbst verfassten Texten und Gebeten und der Vorstellung ihrer auf der Konfi-Freizeit gestalteten Bilder zu der Passionsgeschichte stellten die Konfis eindrücklich unter Beweis, was sie

als Gruppe so auf die Beine stellen können.

Die Konfi-Zeit neigt für die Jugendlichen sich nun ihrem Ende entgegen. Am 28. April und 5. Mai wird Konfirmation gefeiert.

Wir wünschen unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden schon jetzt Gottes reichen Segen für ihren weiteren Lebensweg.

AM 28. APRIL UM 10.00 UHR WERDEN KONFIRMIERT:

- ▶ Davide Bonsignore
- ▶ Anna Erdmann
- ▶ Elias Frank
- ▶ Frederike Hillmer
- ▶ Jonathan Joshua Reichert
- ▶ Laila Schwarze
- ▶ Leonard Weynen
- ▶ Noah Willumeit

AM 05. MAI 10.00 UHR WERDEN KONFIRMIERT:

- ▶ Nick Crasemann
- ▶ Laura Daencke
- ▶ Mia Eberhardt
- ▶ Marit Edelbüttel
- ▶ Nora Engert
- ▶ Marlene Kindler
- ▶ Hanna Luckas
- ▶ Ben-Luca Neitzel
- ▶ Philip Ohlert
- ▶ Nele Steinbiß



Rückblick Konfestival

„All or nothing – alles oder nichts“, so hieß das diesjährige Thema des Konfestivals des EC-Nordheide. Dieses ganz fand, wieder im Hittfelder Sunderhof statt. Aus der Kirchengemeinde Ramelsloh waren 23 Konfis und Betreuer dabei. Gemeinsam mit Jugendlichen

und Teamern aus der Region und noch zwei weiteren Kirchengemeinden erleben alle vier ereignisreiche Tage mit einer christlichen Zaubershow, Sport- und Workshopangeboten, mehreren Jugendgottesdiensten und vielen Gesprächen rund um Glauben und Leben.

Konfirmandenanmeldung

Alle Jugendlichen, die nach den Sommerferien in die 7. Klasse kommen, sind herzlich zum Konfirmandenunterricht eingeladen.

Der Unterricht für die neuen Vorkonfirmanden wird alle vierzehn Tage am Montag von 16.30-18.00 Uhr stattfinden. Es wird möglicherweise wieder zwei Gruppen geben, die dann im Wechsel Unterricht haben.

Der Anmelde- und Informationsabend für die zukünftigen Konfirmand(-innen)

und ihre Eltern findet am Montag, den 13. Mai 2024 um 19.30 Uhr im Gemeindehaus statt. Bitte bringen Sie zur Anmeldung auch das Familienstammbuch und – soweit vorhanden – auch die Taufurkunde mit. Der regelmäßige Unterricht beginnt dann nach den Sommerferien. Für Fragen im Vorfeld stehe ich Ihnen und Euch gerne zu Verfügung.
Pastor H.-G. Wieberneit,
Tel.: 041 85 – 22 29
pfarramt@kirche-ramelsloh.de

Mit dem Kirchengemeindeverband „Zwischen Elbe & Seeve“

Mit insgesamt 62 Konfis, 10 Teamer*innen und 4 Hauptamtlichen hat sich der Kirchengemeindeverband Ende Januar auf den Weg nach Cuxhaven in den Dünenhof gemacht. Nachdem die wichtigste Frage "Mit wem komme ich auf ein Zimmer?" geklärt wurde, konnte direkt mit einem

Konfi-Fahrt nach Cuxhaven

Spieleabend in den ersten Abend gestartet werden. In den darauffolgenden Tagen beschäftigten sich die Konfis mit dem Thema "Abendmahl". Nachdem sie die Basics der Leidensgeschichte Jesu verstanden hatten, haben die Konfis die Geschichten kreativ in Bildern umgesetzt.

Neben der Auseinandersetzung mit den vielen Einheiten zum Thema "Abendmahl" durfte der Spaß und das "Konfi lüften" nicht fehlen. Deshalb ging es einen Freitagnachmittag mit einem Spaziergang direkt zum stürmischen Meer. Am letzten Abend feierten die Konfis mit selbst-

geschriebenen Texten und selbstgestalteten Bechern einen Gottesdienst mit Abendmahl. In diesem wurden Leah Dennhof (Ashausen), Noah Willumeit und Leonard Weynen (Ramelsloh) getauft. Am Sonntag ging es mit vielen tollen Eindrücken, aber etwas wenig Schlaf zurück nach Hause.





Ostern ist es wieder soweit

Täglich von 10–18 Uhr ist unsere Kirche wieder für Besucherinnen und Besucher geöffnet. Für einen Moment der Stille, zum Genießen dieses besonderen Ortes und auch zum Gebet. Einen herzlichen Dank an alle Kirchenöffnerinnen und Kirchenöffner, die das möglich machen.

10 JAHRE „TÜR AN TÜR“



Mitte April 2014 wurde die Ohlendorferin **Christiane Laußat** als erste Koordinatorin vom Kirchenvorstand mit dem Aufbau der „Tür an Tür“ – Arbeit beauftragt.

Binnen kurzem gelang es, einen Stamm von rund 20 Ehrenamtlichen zu finden. Menschen aus Ohlendorf und Ramelsloh, die sich bereit erklärt hatten: „Ja, ich möchte eine gute Nachbarin, ein guter Nachbar sein. Auch wenn mein neuer Nachbar ein paar Straßen weiter wohnt.“

In den nunmehr 10 Jahren des Bestehens ist durch unseren diakonischen Nachbarschaftsdienst viel Gutes und Segensreiches geschehen: Für junge Familien, Einzelpersonen und ältere Mitbürger. Durch zahl-

reiche Besuche auf eine Tasse Kaffee, Fahrten zum Arzt, kleine praktische Hilfen im Haushalt oder das Abholen der Kinder von der Schule. Die „Tür an Tür“ Arbeit ist zu einem besonderen Markenzeichen unserer Kirchengemeinde geworden. Die Arbeit und die Stelle der Koordinatorin konnte finanziert werden durch zahlreiche Spenden aus der Gemeinde, durch großzügige Zuschüsse etwa vom Diakonischen Werk Niedersachsens, der Klosterkammer Hannover, Banken und der Milde Stiftung Winsen.

Die Ehrenamtlichen waren und sind dabei das Herzstück der Arbeit von „Tür an Tür“ – Arbeit und ohne die

mittlerweile vier Koordinatorinnen Christiane Laußat, Doris Büngens, Birgit Dede und Katrin Mencke wäre dieser diakonische Dienst so auch nicht möglich gewesen.

Wir wollen den 10. Geburtstag von „Tür an Tür“ in großer Dankbarkeit und auch ein wenig Stolz feiern. Alle Aktiven von „Tür an Tür“ und die gesamte Gemeinde sind herzlich eingeladen zum regionalen Festgottesdienst am 14. April um 10.00 Uhr mit anschließendem Empfang auf dem Kirchenvorplatz. Die Festpredigt wird Hans-Joachim Lenke halten, der

Leiter des Diakonischen Werkes in Niedersachsen.

Kommen Sie und feiern Sie mit uns!



Hans-Joachim Lenke



Danke Sabine, Danke Renate!

Über zehn bzw. rund 35 Jahre waren die beiden Mitglied im Redaktionsteam des „Turmhahns“: Renate Grote (im Bild rechts) und Sabine Eddelbüttel trugen durch ihre Interviews, Andachten und Artikeln rund um die Themen des Glaubens entscheidend zur hohen inhaltlichen Qualität unseres Gemeindebriefes bei. Nachdem beide schon lange angekündigt hatten, diese Aufgabe gerne abgeben zu wollen, wurden sie im Gottesdienst am 25.02. durch Pastor Wieberneit mit Dank und Segen aus

dem Redaktionskreis verabschiedet. **Herzlichen Dank, liebe Sabine, liebe Renate auch an dieser Stelle für Euer großartiges Engagement für den „Turmhahn“.** Das Redaktionsteam besteht nun aus Ingo Pape, Annelie Schliecker, Ute Hansen-Andresen und Hans-Georg Wieberneit. *Wir würden uns sehr über weitere Verstärkung freuen! Interessiert? Dann nehmen Sie gerne Kontakt mit Pastor Wieberneit auf. (Tel.: 04185 – 2229 oder pfarramt@kirche-ramelsloh.de)* Der Kirchenvorstand

Neues aus der Gemeinde

FRAUEN-FRÜHSTÜCK



Am 6.04.2024 um 9.00 Uhr

Ob jung oder alt, alle sind eingeladen!

Das Leben feiern !?

Referentin: Pastorin André Möhl-Berndt
(Krankenhaus- und Palliativseelsorgerin)

Wo: Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft + EC in Ohlendorf, Missionsweg 11

Kostenbeitrag: 12 € (freiwillig)
Die Plätze sind begrenzt, Anmeldung bitte bis zum 2.04.2024 bei:

Monika Bross
Tel.: 04185 – 3781
frauenfruehstueck.ohlendorf@web.de

www.lkg-ohlendorf.wir-e.de





Deutscher Evangelischer Posaumentag 2024

Ohlendorf ist „Mittenmang“

Festlich- fröhlich und klanggewaltig präsentiert sich Hamburg vom 3. bis 5. Mai. „Mittenmang“ lautet das Motto des Deutschen Evangelischen Posaumentages 2024, zu dem sich 17.000 Teilnehmende angemeldet haben, um miteinander zu musizieren. Drei Großveranstaltungen auf der Moorweide, in der Hafencity und im Stadtpark laden die Besucher zum Zuhören und Zuschauen ein. Mit dabei sind auch

fünf Mitglieder des Posaunenchores Ohlendorf. Bernd Grote, langjähriger ehemaliger Leiter des Posaunenchores, freut sich schon riesig. **Turmhahn:** Herr Grote, Sie sind nicht das erste Mal auf einem Evangelischen Posaumentag?

Bernd Grote: Der Posaumentag findet nur alle acht Jahre statt. Ich war 2008 in Leipzig dabei und vor acht Jahren 2016 in Dresden. In Dresden haben sich die Bläser abends auf beiden Ellbseiten gegenüberstanden und sich gegenseitig zugespielt. Höhepunkt



des Abends: Die Feuerwerksmusik von Georg Friedrich Händel mit einem tatsächlichen Feuerwerk am Elbufer. Das war ein einmaliges Erlebnis. **Turmhahn:** Hört sich so an, als habe man da etwas verpasst.

Bernd Grote: Das kann man so sagen. Aber jetzt den Posaumentag vor der eigenen Haustür zu haben, ist natürlich etwas ganz Besonderes, mein persönliches Highlight. **Turmhahn:** Es gibt ja von Freitag bis Sonntag diverse Veranstaltungen in Hamburgs Kirchen. Guckt man

auf die Internetseite des Deutschen Evangelischen Posaumentages, sind die meisten Konzerte allerdings ausverkauft. **Bernd Grote:** Es lohnt sich trotzdem zu kommen, am Sonnabend Nachmittag wird die ganze Hamburger Innenstadt erklingen, überall auf den Plätzen gibt es kleine Konzerte. Ein weiterer Höhepunkt ist die Serenade um 20:24 Uhr auf der Jan-Feder-Promenade zwischen Baumwall und Landungsbrücken in der Hafencity. 15.000 Bläser und Bläserinnen vor traumhafter

auf die Internetseite des Deutschen Evangelischen Posaumentages, sind die meisten Konzerte allerdings ausverkauft.

Bernd Grote: Es lohnt sich trotzdem zu kommen, am Sonnabend Nachmittag wird die ganze Hamburger Innenstadt erklingen, überall auf den Plätzen gibt es kleine Konzerte. Ein weiterer Höhepunkt ist die Serenade um 20:24 Uhr auf der Jan-Feder-Promenade zwischen Baumwall und Landungsbrücken in der Hafencity. 15.000 Bläser und Bläserinnen vor traumhafter

Elbkulisse. Besucher können das Konzert auch aus nächster Umgebung oder vom gegenüberliegenden Elbufer verfolgen.

Turmhahn: 15.000 Bläser am Elbufer, die werden ja fast in Ramelsloh und Ohlendorf noch zu hören sein! - Wie werden die Stücke miteinander geübt? Eine Probe mit allen Teilnehmenden ist ja schwer vorstellbar.

Bernd Grote: Alle angemeldeten Musiker und Musikerinnen haben ein Notenheft mit den geplanten Musikstücken bekommen. Außerdem gibt es kleine Proben im gesamten Umkreis, bevor es dann nach Hamburg auf die große Bühne geht.

Turmhahn: Am 5. Mai zum Abschluss kann man auch noch mal „mittenmang“ sein?

Bernd Grote: Der Schlussgottesdienst findet am 5. Mai um 12 Uhr im Stadtpark statt und ist auch für Besucher frei. Dort werden auch Stühle sein, sodass wer rechtzeitig kommt, auch einen Sitzplatz hat.

Interview: Ute Hansen-Andresen
Kontakt: Bernd Grote,
Tel.: 04185 - 3353
Infos: <https://www.dept2024.de/>

Anzeige

Mittenmang
3.-5. Mai 2024

www.dept2024.de

Deutscher Evangelischer Posaumentag Hamburg 2024



Die Theatergruppe im MTV Ramelsloh

Die Theatergruppe im MTV Ramelsloh gibt es seit 1946, also mehr als 75 Jahre! Nach hochdeutschen Anfängen wurde mindestens seit 1948 „op Platt“ gespielt. Die Voraussetzungen und das Umfeld war zu dieser Zeit völlig anders als heute: Das Unterhaltungsangebot auf dem Lande war in dieser Nachkriegs-

zeit „in de schlechten Tied“ sehr bescheiden. Man hatte kein Fernsehen, kaum jemand hatte ein Auto und man konnte nicht mal eben nach Hamburg fahren, um in die Disco oder ins Theater zu gehen. Außerdem brauchte der MTV Geld und so traf man sich am Abend und studierte ein lustiges Stück ein, das über die Eintrittsgel-

der etwas in die Vereinskasse bringen sollte, hatte Spaß beim Proben und noch mehr Spaß bei den Aufführungen.

Die Leitung lag zu Anfang in den Händen von Otti Cordes, meinem Vater. Seit den fünfziger Jahren wurde dann in jedem Jahr in der Vorweihnachtszeit eine neue, plattdeutsche Komödie zur Aufführung gebracht.



Zunächst gab es nur eine einzige Vorstellung an einem Sonnabendabend. Zu der Generalprobe am Nachmittag waren alle Kinder im MTV eingeladen, und der Weihnachtsmann verteilte zum Schluss eine Tüte mit Süßigkeiten für jeden. Für nur eine Aufführung war das immer eine Menge Aufwand. *Die Gruppe muss dafür viel Zeit investieren. Man muss die Mitspieler finden, viele Stücke lesen um dann ein passendes zu finden und hat dann viele Termine für die Proben (heute sind es ca. 40). Aber am Ende wurde man belohnt mit Klatschen, Lachen, Dank und auch Zufriedenheit damit, dass man es wieder einmal geschafft hat.*

In den siebziger Jahren wurde dann – auch weil die Nachfrage vorhanden war und immer mehr Zuschauer die Ramelsloher Theaterspieler sehen wollten – das Programm erweitert bis es dann als Höhepunkt zu 9 Vorstellungen mit ca. 1500 Zuschauern kam. Gespielt wurde eigentlich immer im „Ramelsloher Hof“ – bis der dann 2018 ge-

schlossen und später abgerissen wurde. Seitdem spielt die Gruppe jetzt im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Ohlendorf.

Die Leitung der Gruppe hatte in sechziger Jahren Willi Peters („Pesen“) übernommen. Als der 1974 auf tragische Weise mit dem größten Teil seiner Familie bei einem Verkehrsunfall ums Leben kam, übernahm Dr. Otto Cordes die Leitung der Gruppe und führt auch bis heute Regie. Chef und „Intendant“ ist nun seit 2020 Friedhelm Schneider.

Zurzeit überlegen wir, wie es mit unserer Theatergruppe weitergehen kann. Finden wir genügend Leute, um so weiterzumachen wie bisher? Oder müssen wir

eine Alternative suchen? Eventuell mit einer Gruppe aus der Nachbarschaft zusammen gehen oder nur noch alle 2 Jahre spielen oder den Fokus auf das Plattdeutsche aufgeben und hochdeutsche Rollen oder ganze Stücke auf Hochdeutsch aufnehmen?

Im Sommer wollen wir uns zusammensetzen und uns entscheiden.

Wer will uns helfen?

Als Mitspieler oder als Hilfe beim Drumherum. Langfristig wäre es unbedingt wichtig, junge Leute zu finden, die sich für das Theaterspielen im MTV engagieren und perspektivisch auch in der Gruppe Leitungsverantwortung übernehmen.

Wer Lust hat, meldet sich einfach bei Friedhelm Schneider.

Otto Cordes

Alle Aufführungen von „**Filou blifft Filou**“ im Gemeinschaftshaus Ohlendorf

Premiere	Fr. 24. Mai	20.00 Uhr
2. Vorstellung	Sa. 25. Mai	19.30 Uhr
3. Vorstellung	So. 26. Mai	15.30 Uhr
4. Vorstellung	Fr. 31. Mai	20.00 Uhr
5. Vorstellung	Sa. 01. Juni	19.30 Uhr

Kartenvorverkauf am 04. Mai von 09.00–bis 11:00 Uhr
im Sportheim (Ohlendorfer Str. 17) und ab dem 06. Mai
werktags von 10.00 Uhr – 18.00 Uhr in Knolles Markt



Gute Beteiligung bei der Kirchenvorstandswahl

Bereits in den Wochen zuvor war der Briefkasten am Pfarramt jeden Tag mit Wahlbriefen gut gefüllt. Schon da zeichnete sich eine recht gute Wahlbeteiligung ab. Und tatsächlich: bis am Abend des 10. März hatten sich insgesamt 443 Gemeindeglieder per Brief, über die klassische Urnenwahl oder im Rahmen der Online-Abstimmung an der Wahl zum neuen Kirchenvorstand beteiligt. Das entspricht einer Wahlbeteiligung von rund 33,9%. Bei der letzten KV-Wahl im Jahre 2018 lag die Beteiligung noch bei 27,22%.





Im Vergleich zu politischen Wahlen klingen diese Werte recht niedrig, aber im diesjährigen landeskirchlichen Vergleich (Durchschnittliche Wahlbeteiligung Landeskirche: 25,3%) und auch verglichen mit der Beteiligung im Kirchenkreis Winsen (Wahlbeteiligung 27%) kann sich dieses Ergebnis durchaus sehen lassen.

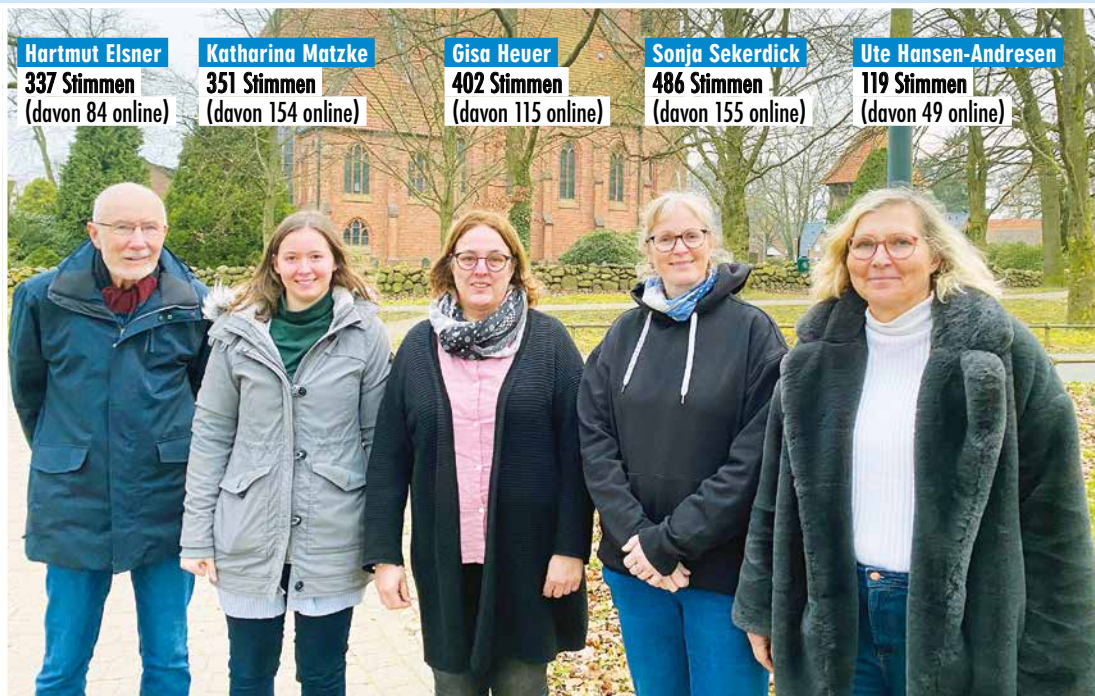
Die Urnenwahl begann im Anschluss an

den Gottesdienst in der Ramelsloher Kirche. Am Nachmittag konnte die Gemeindeglieder im Ohlendorfer Gemeinschaftshaus ihre Stimme abgeben.

Nach Abschluss der Wahlhandlung machte sich der Wahlvorstand - bestehend aus Mathias Mollenhauer, Annedore Lüllau, Astrid Wendlandt und Bernd Grote mit der Urne auf den Weg ins Ramelsloher Gemeindehaus. Alle Stimmen wurden vor Ort unter Mithilfe von Pastor Wieberneit öffentlich ausgezählt. Auch die

Kandidierenden hatten sich eingefunden, als Mathias Mollenhauer gegen 18.30 Uhr das Wahlergebnis verkünden konnte. In den Kirchenvorstand wurden gewählt:

-  **Sonja Sekerdick** - 486 Stimmen
-  **Gisa Heuer** - 402 Stimmen
-  **Katharina Matzke** - 351 Stimmen
-  **Hartmut Elsner** - 337 Stimmen



Die Wählerinnen und Wähler konnten von ihren vier Stimmen bis zu drei einer Person geben. Daher erklärt es sich auch, dass z.B. die Stimmenanzahl für Sonja Sekerdick über der Zahl der Wahlbeteiligten liegt. Hartmut Elsner hat sich für drei Jahre in den Kirchenvorstand wählen lassen. Die Amtszeit der drei anderen beträgt sechs Jahre.

Mit 119 Stimmen wurde Ute Hansen-Andresen zur Ersatzkirchenvorsteherin bestimmt. Sie rückt nach, wenn jemand während der laufenden Amtsperiode aus dem Kirchenvorstand ausscheidet.

Bis zu zwei Gemeindeglieder können nun noch in den zukünftigen Kirchenvorstand

alle, die sich zur Wahl gestellt haben.

Den Gewählten einen herzlichen Glückwunsch, viel Freude und Gottes Segen für ihren Dienst im Kirchenvorstand. Ich persönlich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit.

Eine Bemerkung zum Schluss: Der neue Kirchenvorstand wird kleiner sein als das bestehende Gremium. Das stellt schon eine Herausforderung dar, aber es gibt schon konkrete Überlegungen, wie die anstehenden Aufgaben gut verteilt werden können, auch unter Einbeziehung von weiteren Ehrenamtlichen, die nicht dem Kirchenvorstand angehören. Daher schaue ich voller Zuversicht auf die Arbeit in und mit dem neuen Kirchenvorstand.

Am 2. Juni um 18.00 Uhr soll in einem Festgottesdienst der scheidende Kirchenvorstand verabschiedet und der neue unter Gottes Segen in sein Amt eingeführt werden.

Hans-Georg Wieberneit

Hans-Georg Wieberneit





Gottesdienste für Sie und Euch

24. März – Palmarum

10.00 Uhr – Gottesdienst
Predigt: M. Brecklinghaus, Prädikant
Musik: Henning Trost, Orgel

28. März – Gründonnerstag

19.30 Uhr – Gottesdienst mit Tischabendmahl im Gemeindehaus
Andacht: P. Wieberneit
Musik: Henning Trost, Klavier

29. März – Karfreitag

10.00 Uhr – Abendmahlsgottesdienst
Predigt: Pn. Siemermann
Musik: Ansgar-Projektchor (Ltg. Inken Neubauer) und Henning Trost, Orgel

31. März – Ostersonntag

6.15 Uhr – Osternachtgottesdienst mit der Projektgruppe Gottesdienst.
Predigt: P. Wieberneit
Musik: Henning Trost, Orgel
Anschließend Osterimbiss mit Wecken und Heißgetränken auf dem Kirchenvorplatz
Bitte Zeitumstellung beachten!

31. März – Ostersonntag

10.00 Uhr – Ostergottesdienst
Predigt: Gemeinschaftspastor Bernd Wahlmann
Musik: Posaunenchor Ohlendorf und Henning Trost, Orgel

01. April – Ostermontag

11.00 Uhr – „Miteinander unterwegs zwischen Elbe und Seeve“
Start: Am Parkplatz am Ende der Straße „Zum Buchwedel“
Gestaltung: Pilgerkomitee der Kirchengemeinden zwischen Elbe und Seeve

07. April – Quasimodogeniti

16.00 Uhr Österlicher Familiengottesdienst
Gestaltung: Pastor Wieberneit & Team
Musik: Henning Trost, Orgel

14. April – Misericordias Domini

10.00 Uhr – Festgottesdienst 10 Jahre „Tür an Tür“
Predigt: P. Hans-Joachim Lenke
Musik: Henning Trost, Orgel und Roswitha Conrad, Flöte & Gambe

21. April – Jubilae

10.00 Uhr – Gottesdienst
Predigt: Lektorin Sabrina Engert
Musik: Henning Trost, Orgel

28. April – Kantate

10.00 Uhr – 1. Konfirmationsgottesdienst
Predigt: P. Wieberneit
Musik: Posaunenchor Ohlendorf und Henning Trost, Orgel



05. Mai – Rogate

10.00 Uhr – 2. Konfirmationsgottesdienst
Predigt: P. Wieberneit
Musik: JuGo-Band, Jens Pape und Henning Trost, Orgel

09. Mai – Christi Himmelfahrt

10.30 Uhr – Regionalgottesdienst im „Schäfer Ast“ – Gebüsch in Stelle
Predigt: Pastorinnen & Pastoren der Region
Musik: Bläser aus der Region

12. Mai – Exaudi

10.00 Uhr – Gottesdienst
Predigt: Pn. i.R. Ruth Stalman-Wendt
Musik: Henning Trost, Orgel

19. Mai – Pfingstsonntag

10.00 Uhr – Gottesdienst mit Abendmahl
Predigt: Pastor Wieberneit
Musik: Henning Trost, Orgel

20. Mai – Pfingstmontag

10.30 Uhr – Kirchenkreisgottesdienst auf dem Gelände der Kirche in Undeloh
Predigt: Superintendent Berndt & Team
Musik: Bläser aus dem Kirchenkreis

26. Mai – Trinitatis

10.00 Uhr – Gottesdienst
Predigt: Prädikantin Uta Malzahn
Musik: Henning Trost, Orgel

02. Juni – 1. S. n. Trinitatis

18.00 Uhr – Gottesdienst mit Verabschiedung des alten Kirchenvorstandes und Einführung des neuen
Vorher: Mitarbeiterfest
Predigt: P. Wieberneit
Musik: Posaunenchor Ohlendorf und Henning Trost, Orgel

Monatsspruch im April auf Plattdeutsch

Ji mööt alltiet praat wesen, dat ji Reed un Antwort stahn köönt, wenn een vun jo weten will, wat dat op sik hett mit de Hoffnung, de in jo leben deit.

Petr 3,15



Monatsspruch im Mai auf Plattdeutsch

„Ik dröff allens, aber nich bi allens kummt wat Godes rut. Ik dröff allens aber nix schall Gewalt över mi kriegen.

1 Kor 6,12



TERMINE IM

APRIL UND MAI

06.04. Frauenfrühstück

9.00 Uhr im mit Pastorin Möhl-Berndt, LKG

21.04. LKG – Treffpunkt

16.30 Uhr mit Simon Beierlein, LKG

24.04. LKG – Fahrradtour

18.00 Uhr Treffpunkt am Gemeinschaftshaus Ohlendorf

26.04. Bibeltreff+ mit Hiltraut und Albrecht Link

19.00 Uhr im Gemeinschaftshaus Ohlendorf

11.05. Kinderbibelmorgen

10.00 Uhr Treffpunkt in der Kirche

11.05. Seniorentreff

15.00 Uhr im Gemeinschaftshaus Ohlendorf

12.05. LKG – Treffpunkt

16.30 Uhr mit Bernd Wahlmann, LKG

13.05. Anmeldung für den neuen Konfirmationsjahrgang 2024-26

19.30 Uhr im Gemeindehaus Ramelsloh

22.05. LKG – Fahrradtour

18.00 Uhr Treffpunkt am Gemeinschaftshaus Ohlendorf

25.05. Spielenachmittag für die ganze Familie

15.00 Uhr im Gemeindehaus



**IMPRESSUM:
„DER TURMHAHN“**

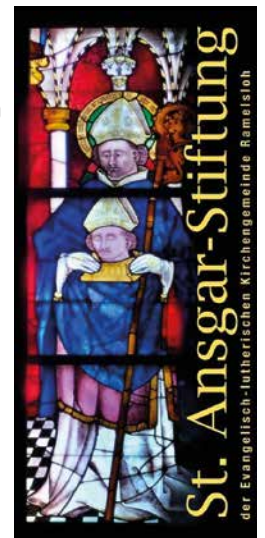
Der Gemeindebrief der Ev.- luth. Kirchengemeinde Ramelsloh wird herausgegeben vom Kirchenvorstand (Vors.: Hans Georg Wieberneit, Am Domplatz 8, 21220 Ramelsloh) und erstellt vom **Redaktionsteam**: Ute Hansen-Andresen, Ingo Pape, Annelie Schliecker (Layout) und Hans Georg Wieberneit (V.i.S.s.P.).
Auflage: 1.920

St. Ansgar-Stiftung der Ev.-luth. Kirchengemeinde Ramelsloh
Volksbank Lüneburger Heide
IBAN: DE74 2406 0300 4410 9482 00
BIC: GENODEF1NBU

Wir danken allen Förderern unserer Stiftungsarbeit ganz herzlich für ihre Unterstützung!

Wir freuen uns über jede Spende – sei es per Überweisung, über einen gespendeten Pfandbon in „Knolles Markt“ oder einen Spendenaufruf anlässlich eines runden Geburtstags.

Das Kuratorium der St. Ansgar-Stiftung



Ostermontag am 01.04.2024

GOTTESDIENST GEMEINSAM UNTERWEGS

Das Pilgerkomitee lädt herzlich zu einer Wanderung im Buchwedel mit besinnlichen Stationen am Ostermontag, 01.04.2024 ein.

Wir treffen uns um 11 Uhr bei den „Miteinander verschlungenen Bäumen“ (53.352167, 10.054250) Straße: Zum Buchwedel in Ohlendorf.

Wir laufen eine Runde von ca. 8 km und treffen uns im Anschluss (ca. 15 Uhr) zum gemütlichen Beisammensein im Gemeinschaftshaus in Ohlendorf.

Bitte ausreichende Wegzehrung, wetterfeste Kleidung und passendes Schuhwerk mitbringen.

Wir freuen uns auf eine abwechslungsreiche Tour im wunderschönen Buchwedel und laden Sie dazu ganz herzlich ein!

Das Pilgerkomitee der Kirchengemeinden zwischen Elbe und Seeve



Himmelfahrtstag am 09.05.2024

Ankündigung

„WEISST DU, WO DER HIMMEL IST?“

Unter diesem Motto laden die vier Kirchengemeinden des „Kirchengemeindeverbandes zwischen Elbe und Seeve“ ein zum Regionalgottesdienst am Himmelfahrtstag, dem 09.05.2024. Unter einem hoffentlich blauen und klaren Himmel treffen sich die Gemeindeglieder der Region ab 10.30 Uhr in „Schäfer Ast Gebüsch“ in Stelle.

Der Gottesdienst wird in diesem Jahr gestaltet von den drei Pastorinnen und dem Pastor der

Region. Außerdem wirken weitere Männer und Frauen aus den vier Gemeinden an der Gottesdienstgestaltung mit. Für die musikalische Begleitung sorgen die Bläser aus der Region unter der Leitung von Hanna Wischendorff.

Der Gottesdienstplatz liegt zwischen den Steller Straßen „Wuhlenburg“ und im „Im Vie“. Er ist aber auch ab Stelle ausgedehnt. Für die Gemeindeglieder aus

Ohlendorf und Ramelsloh sollen Fahrgemeinschaften organisiert werden.

Wer noch eine Mitfahrgelegenheit sucht – bitte bis zum 06.05. um 12.00 Uhr – im Gemeindebüro Ramelsloh (Tel.: 04185 - 50 44 814 oder info@kirche-ramelsloh.de) melden.

Für den Gottesdienst bitte ein Sitzkissen und einen Teller mitbringen. Denn im Anschluss gibt es noch – gegen eine kleine Spende – eine leckere Suppe.



Tauftfest am Ramelsloher Badeteich

Nach drei Jahren ist es endlich wieder so weit: Die Kirchengemeinde Ramelsloh plant, am 1.09.2024 wieder ein Tauffest am Ramelsloher Badeteich zu feiern. Können Sie sich vorstellen, Ihr Kind oder sich selbst im Badeteich taufen zu lassen? Auch für (angehende) Konfirmand/-innen ist so eine Freilufttaufe sicher ein schöner Rahmen für die Taufe. Interessiert? Oder haben Sie noch weitere Fragen? Dann nehmen Sie gerne Kontakt mit Pastor Wieberneit auf (Tel.: 04185 - 2229 oder pfarramt@kirche-ramelsloh.de)



Herzliche Einladung zum



Seniorentreff

11. Mai 2024 15:00 Uhr

Missionsweg 11 Seevetal-Ohlendorf
Reden - Hören - Kaffeetrinken

Veranstalter: Landeskirchliche Gemeinschaft Ohlendorf
und Ev.luth. Kirchengemeinde Ramelsloh

Kontakt und Infos: [Marlies Grote-Esch](mailto:Marlies.Grote-Esch@kirche-ramelsloh.de) und [Katrin Mencke](mailto:Katrin.Mencke@kirche-ramelsloh.de)
04185 3544 04185 9279787



PFINGSTEN VON UND VON GOTTES

Nach meinem letzten Artikel zu dem Schnitzbild über dem Ramelsloher Taufstein und seiner Beziehung zu Ostern nun die Frage: Gibt es in unserer Kirche auch Hinweise auf das Pfingstfest?

Die gibt es in der Tat, und zwar im Altarraum. Dort ist einmal der sogenannte Altaraufsatz zu erwähnen. Im Zentrum das Kreuz, welches natürlich an Karfreitag erinnert. Es ist einem römischen Richtschwert nachempfunden.

Die Griffenden sind mit dem Symbol der Dreieinigkeit - Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist - verziert und weist in seiner senkrechten Form auf die Verbindung von Gott und Mensch, in seiner waagerechten Form auf den Segensspruch hin.

Im oberen Bereich des Altaraufsatzes sehen wir mit den Giebeln und Türmen

das Himmlische Jerusalem dargestellt. Auf dem dunklen Eichenholz der Rückplatten befinden sich auch Symbole der Dreieinigkeit in Form von dreiteiligen Lilienblüten.

An den beiden Seiten des Kreuzes dann der erste Hinweis auf Pfingsten: Denn dort sind zwei Apostel dargestellt. Vom Betrachter aus gesehen rechts neben Christus sehen den bekehrten Saulus als Paulus. Geboren wurde der spätere Apostel unter dem Namen

Saulus - in Anlehnung an Saul, den ersten König der Israeliten. Paulus wurde nach seiner Bekehrung zum wichtigsten und bekanntesten Missionar des jungen Christentums. Der Paulus im Ramelsloher Altaraufsatz trägt in seiner Hand ein Buch, als Hinweis auf die Paulusbriefe im Neuen Testament. Aber welche Bedeutung hat das Schwert in seiner Rechten? Paulus war Jude mit römischem Bürgerrecht damit stand ihm bei seiner Hinrichtung das „Privileg“

zu, enthauptet und nicht gekreuzigt zu werden. Paulus fand den Tod in Rom durch das Schwert. Sein Gedenktag ist der 29. Juni.

Johannes, links von Jesus, gilt als der Jüngste der zwölf Jünger und ist bartlos dargestellt. Auch er wirkte nach dem Tod Christi als Apostel. In der Hand hält er den Becher



DEN APOSTELN GEIST

als Hinweis auf das letzte Abendmahl. Sein Gedenktag ist der 27. Dezember, welcher in der vorreformatorischen Zeit auch als 3. Weihnachtstag bezeichnet wurde.

Beide Apostel sind abgewandt von Christus. Das bedeutet, sie sollen das Wort Gottes in der ganzen Welt verbreiten. Es deutet

somit auf Pfingsten und den Beginn der Missionierung hin. In vielen Gemeinden wurden zu Pfingsten auch die Abschiedsgottesdienste für die zukünftigen Missionare gefeiert.

Der nächste und vielleicht auch deutlichere Hinweis auf Pfingsten findet sich in den beiden Tauben in Schlusssteinen

des Altargewölbes. Die Taube begegnet uns im Bericht von der Taufe Jesu als Zeichen des Heiligen Geistes und die beiden Exemplare in der Ramelsloher Kirche sind umringt vom Blau des Himmels und einem feurigen Rot - dem anderen Zeichen für Gottes Geist.

Hanna Dittmer



Anzeige

DER SELBSTBEDIENUNGS- SLADEN 

Hier findest du
Aquarellkarten & Handgemachtes
z.B.:
Notizblöcke, Geschenke, Kerzen,
besondere Grablichter, Kerzenhalter,
Deko & weitere Kleinigkeiten

Mo.-Fr. 8-21 Uhr
Sa., So. & Feiertags 9-21 Uhr

Schafersreiter 2, in Ramelsloh

ICH FREUE MICH AUF DEINEN BESUCH!
Herzenswerk-ramelsloh.de

Facebook: Herzenswerk-ramelsloh | Instagram: Herzenswerk_ramelsloh

TONIS HUNDESALON 

 Zum Buchwedel 1
21220 Seevetal
 0170 75 135 47





Kinderbibelwoche MIT DEM TEAM EC

Die heimlichen Helden der Bibel...

Vom 15. bis zum 18. Februar begrüßten wir das Team-EC im Gemeinschaftshaus in Ohlendorf. Leonie, Judith, David und Daniel haben spannende Geschichten aus der Bibel erzählt. Dabei haben die Kinder die heimlichen Helden der Bibel, wie den König aus Ninive, Rahab, Abigail und Barnabas kennengelernt. Neben viel Action, tollen Spielen und bewegungs-

reichen Liedern haben wir auch die Abenteuer der vier Freunde Andy, Frank, Fritz und Sally im Hotel Müller miterlebt. In Workshops konnten die Kinder Stelzen laufen, basteln, Rätsel lösen, toben und Murmelbahn spielen.

Beim Abschlussgottesdienst am Sonntag war für alle etwas dabei. Eine interessante Geschichte über Paulus, die mit Wasser, Öl und Farbe dargestellt wurde, Lieder wie „Sei ein lebendiger Fisch“ und das Fangen des Kuchendiebes durch die vier Freunde des Hotels Müller.

Judith

Leonie

David

Daniel



Aktion

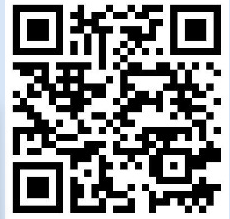
Kinderbibelmorgen

„DANIEL IN DER LÖWENGRUBE“
am Samstag,
den 11. Mai
10.00 – 11.30 Uhr



Treffpunkt: In der
der Stiftskirche in
Ramelsloh

Weitere Informationen bei Pastor Hans Georg
Wieberneit **Tel.: 04185 – 2229** oder unter:
pfarramt@kirche-ramelsloh.de



KiBiMo:

Immer alle Termine
zum Kinderbibel-
morgen:

Einladung zur
WhatsApp-Gruppe
„KiBiMo-Info“
Einfach QR-Code
scannen!

Anzeige

Seit 1889

BRAUEL
DACHSANIERUNG
ZIMMEREIBETRIEB
INNENAUSBAU
HOLZBAU




21220 Seevetal - Ramelsloh
Bei den Kämpen 24 • Tel. 04185 - 2332 • Fax 7412
www.Brauel-Holzbau.de




**Steen
Thorsen**
Beratung & Coaching

Tel. 0176 - 45 90 49 72 www.steen-thorsen.de



PHYSIOTHERAPIE
JAN BURMESTER

Krankengymnastik - Manuelle Lymphdrainage - Massagen

Telefon: 04185 - 800030
Mobil: 0172 - 5382220

Breite Str. 8
21220 Seevetal-Ramelsloh

Herzog
BESTATTUNGEN

Im Trauerfall stehen wir Ihnen zur Seite.
- kompetent, engagiert, einfühlsam -


Tel.: 0 41 71 / 65 27 11 Bestattungsvorsorge - Eine Sorge weniger.
beratung@bestattungen-herzog.de Wir nehmen uns Zeit für Ihre Fragen.

Bestattungen Herzog GmbH & Co. KG, Lüneburger Straße 29, 21423 Winsen (Luhe)
www.bestattungen-herzog.de

**Werbung im
Turmhahn?**

Wollen auch Sie Werbung
für Ihr Unternehmen im
Turmhahn schalten? Dann
wenden Sie sich bitte an:

**turmhahn@kirche-
ramelsloh.de**
oder Tel.:
04185 - 2229

HEIZUNG • SANITAR • SOLAR

R. Buchholz
Heizungsbau GmbH

Meisterbetrieb seit 1977

- Regenerative Energien
- Gas-Ölfeuerungsanlagen
- Wartungsarbeiten
- Notdienst
- Zentralheizungen
- Bäder

kontakt@buchholz-heizungsbau.de
04185 - 26 38

Ihr Traditionsunternehmen
in Hanstedt und für
die gesamte Region –
seit 1884.

Jederzeit erreichbar:
04184. 362
Ramelsloh:
04185. 79 23 44
Jesteburg:
04183. 50 94 34



BESTATTUNGSINSTITUT
PEPER

Harburger Str. 6 • 21271 Hanstedt • www.bestattungen-peper.de

Holger Gärtner
Malermeister



Schießplatz 5a • 21220 Seevetal
04185 / 70 74 04 • 0171 / 3472 664
Fax: 04185 / 70 74 05
holgergaertner@t-online.de

Maler, Tapezier-, Bodenbelagsarbeiten • Fassadenanstriche • Wärmedämmung

BS FRISEURE

**Das Friseur-Team
für die ganze
Familie**

Osterwald 1-3
21220 Ohlendorf
04185 • 79 78 78



GRUPPEN UND KREISE

Für Kinder...

Krabbelgruppe „Dienstagszwerge“ (0 – 2 Jahre mit Eltern)

Dienstags, 9.30 – 11.00 Uhr, GH
Dalina Paape (Tel. 0176-245 830 59)

Kinderstunde (5 – 8 Jahre)

Freitags, 17–18 Uhr, LKG
Andrea Peters (Tel. 04185 – 2504)

Jungschar Mädchen (8 – 13 Jahre)

Mittwochs, 18.30 – 20.00 Uhr, LKG
Christina Maletz (Tel. 0151 – 51600 707)

Jungschar Jungen (8 – 13 Jahre)

Donnerstags, 18.30 – 20.00 Uhr, LKG
Tim Buchholz (Tel. 0173 – 95 70138)

Für Jugendliche ...

Teentreff für junge Leute (13 – 16 Jahre)

Donnerstags, ab 19.30 Uhr
Jan Peters (Tel. 04185 – 79 25 94)

Jugendkreis für junge Leute (ab 16 Jahre)

Montags, ab 19.30 Uhr
Simon Beierlein
(Tel. 0157 – 7044 4529)

Musik...

Ansgar Projektchor

Montags, um **20.00 Uhr**,
Anmeldung im Kirchenbüro oder per
Mail: inken.neubauer@t-online.de
Inken Neubauer (Tel. 0151 – 11 68 15 96)

Posaunenchor Ohlendorf

Dienstags, 19.45 Uhr LKG
Volker Detje (Tel. 0172 – 400 99 91)

Gespräche und mehr ...

Mitgliederversammlung Friedhofs-Verein

19.04. um 19.30 Uhr im Gemeindehaus –
alle sind herzlich eingeladen!

Seniorentreff

11.05. um 15 Uhr im Gemeinschaftshaus
Katrin Mencke (Tel. 04185 – 92 79 787)

„Auszeit für Körper und Seele“

Meditieren mit Tobias Boba

Mittwochs, 19.00 Uhr GH
Gisa Heuer (Tel. 04185 – 35 13)
und Sabrina Engert (Tel. 04185 – 79 72 91)

Hauskreise

Donnerstags und Freitags
Anne Büscher (Tel. 04185 – 29 87)

LKG-Abendgottesdienst

Freitags, 19 Uhr LKG
mit Gemeinschaftspastor B. Wahlmann
oder Ehrenamtlichen der LKG
(Infos: www.lkg-ohlendorf.wir-e.de)

Unsere Kirchen-
gemeinde im Netz



www.kirche-ramelsloh.de



Spielenachmittag für die ganze Familie

25.05.2024

15 – 17 Uhr Wir
planen wieder
einen Spiele-
nachmittag für die
ganze Familie (von 0 – 99 Jahren).
Wo: Gemeindehaus in Ramelsloh
Für Snacks & Getränke ist gesorgt.
Wir freuen uns auf Sie!



**Katrin Mencke und Catharina
Ostrowski**

Adressen & Nummern

Pastor Hans-Georg Wieberneit

Am Domplatz 8, 21220 Seevetal
Tel.: 04185 – 2229
Mobil: 0176 – 4165 2229
Mail: pfarramt@kirche-ramelsloh.de
www.kirche-ramelsloh.de

Kirchenbüro Jutta Seeliger

Montag: 10 – 12 Uhr
Donnerstag: 16 – 18 Uhr
Tel.: 04185 – 50 44 814
Mail: info@kirche-ramelsloh.de

Küsterin Monika Jobmann

Tel.: 04185 – 33 44

Koordinatorin „Tür an Tür“

Katrin Mencke
Tel.: 04185 – 927 97 87
Mail: tat@kirche-ramelsloh.de

Jugendarbeit BDFler

Simon Beierlein (BFDler)
Tel.: 0157 – 7044 4529

Ansgar Projekt-Chor

Inken Neubauer
Tel.: 040 – 432 72 126

Posaunenchor Ohlendorf

Volker Detje
Tel.: 0172 – 40 09 991

Organist Henning Trost

Mail: h-trost@web.de

LKG Ohlendorf

Jürgen Peters (Vorstand)
Tel.: 04185 – 79 25 94



Förderverein Alter Friedhof Ramelsloh e.V.

Barbara Parwulski (Vorstand)
Tel.: 04185 – 79 28 99
Mail: info@alter-friedhof-ramelsloh.de

Kirchenvorstand:

Dr. Sven-Olaf Berkahn
(Vors. Bauausschuss, Finanzen)
Tel.: 04185 – 7972 86

Sabrina Engert (Lektorin, „Auszeit für die
Seele“, Projektgruppe Gottesdienst)
Tel.: 04185 – 7972 91

Gisa Heuer („Auszeit für die Seele“)
Tel.: 04185 – 35 13

Katharina Matzke (Jugendausschuss,
Projektgruppe Gottesdienst)
Tel.: 04185 – 70 77 55

Andrea Peters (Jugendausschuss)
Tel.: 04185 – 25 04

Hermann Poppe (Stv. Vorstand KV,
Vorstand Stiftung, Liegenschaften,
Mietanfragen Gemeindehaus)
Tel.: 04185 – 27 02

Sonja Sekerdick (Stiftung)
Tel.: 04185 – 800 128

Astrid Wendlandt (Bauausschuss,
Diakonie, Stiftung)
Tel.: 04185 – 31 51

Hans Georg Wieberneit (Pastor,
Kirchenvorstands-Vorsitzender,
Bauausschuss, Jugendausschuss,
Projektgruppe Gottesdienst,
Redaktion „Turmhahn“, Stiftung)

BANKVERBINDUNGEN FÜR SPENDEN:

Kirchengemeinde Ramelsloh:

IBAN: DE41 2406 0300 4421 4634 00
BIC: GENODEF1NBU (VoBa Lüneburger Heide)

Spenden für die „St. Ansgar-Stiftung“:

IBAN: DE74 2406 0300 4410 9482 00
BIC: GENODEF1NBU (VoBa Lüneburger Heide)



Frohe Pfingsten